

Natura 2000-Managementplan



Lebensstätten - Bestand und Ziele

Lebensstätten

- Glaucopteryx nausithous* (Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling) [1061]
- Austropotamobius torrentium* (Steinkrebs) [1093]
- Cottus gobio* (Groppe) [1163]
- Triturus cristatus* (Kammolch) [1166]
- Bombina variegata* (Gelbbauchunke) [1193]

Einschätzung bzw. Bewertung des Erhaltungszustands, Erhaltung- und Entwicklungsziele

Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Sicherung der Lebensstätten und der Populationen des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings im FFH-Gebiet.

- Einschätzung**
- (mind. B) Erhalt des Grünlands mit günstigem Bewirtschaftungsregime sowie der Artvorkommen im derzeit mit hervorragend bis gut eingeschätzten Erhaltungszustand.
 - (mind. C) Erhalt des Grünlands sowie der Artvorkommen im derzeit mit ungünstig bis gut eingeschätzten Erhaltungszustand. Empfohlen: Förderung eines für den Erhalt der Population günstigen Mahdregimes.
 - (C) Erhalt des Grünlands sowie der Artvorkommen im derzeit mit ungünstig eingeschätzten Erhaltungszustand. Dringend empfohlen: Förderung eines für den Erhalt der Population günstigen Mahdregimes zur Stabilisierung der Artvorkommen.

Steinkrebs

Sicherung der Lebensstätten und der Teilpopulationen des Steinkrebises.

- Einschätzung**
- (mind. B) Erhalt naturnaher, strukturreicher Wald- und Wiesenbäche ohne erkennbare Nutzung sowie der Artvorkommen im derzeit mit hervorragend bis gut eingeschätzten Erhaltungszustand.
 - (C) Erhalt des naturnahen, strukturreichen Waldbaches sowie der Artvorkommen im derzeit mit ungünstig eingeschätzten Erhaltungszustand. Dringend empfohlen: Förderung eines günstigen Wasserregimes zur Stabilisierung der Artvorkommen.

Groppe

Sicherung der Lebensstätten und der Teilpopulationen der Groppe.

- Bewertung**
- (B) Erhalt naturnaher, strukturreicher Wald- und Wiesenbäche ohne erkennbare Nutzung sowie der Artvorkommen im derzeit hervorragenden Erhaltungszustand.
 - (C) Erhalt naturnaher, strukturreicher Wald- und Wiesenbäche ohne erkennbare Nutzung sowie der Artvorkommen im derzeit guten Erhaltungszustand. Empfohlen: Förderung artspezifischer Habitatstrukturen.

Kammolch

Erhalt der Laichgewässer mit ihren typischen Habitatstrukturen einschließlich der terrestrischen Lebensräume.

- Einschätzung**
- (mind. B) Erhalt der besonnten, vegetationsreichen Gewässer mit Verbund der Laichhabitate sowie der Artvorkommen im derzeit mit hervorragend bis gut eingeschätzten Erhaltungszustand.
 - (mind. C) Erhalt der strukturierten Laichgewässer sowie der Artvorkommen im derzeit mit ungünstig bis gut eingeschätzten Erhaltungszustand. Empfohlen: Förderung der Vernetzung der Laichgewässer.
 - (C) Erhalt der kleinflächigen Laichgewässer sowie der Artvorkommen im derzeit mit ungünstig eingeschätzten Erhaltungszustand. Dringend empfohlen: Aufwertung des Umfeldes zur Stabilisierung der isolierten Artvorkommen.

Gelbbauchunke

Langfristige und kontinuierliche Schaffung neuer Kleinstgewässer in einem engmaschigen Netz

- Einschätzung**
- (mind. B) Erhalt der Laichhabitate sowie der Artvorkommen im derzeit mit hervorragend bis gut eingeschätzten Erhaltungszustand.
 - (mind. C) Erhalt der Laich- bzw. Aufenthaltsgewässer sowie der Artvorkommen im derzeit mit ungünstig bis gut eingeschätzten Erhaltungszustand. Empfohlen: Förderung der standörtlichen Gegebenheiten.
 - (C) Erhalt der Aufenthalts- bzw. Laichgewässer sowie der Artvorkommen im derzeit mit ungünstig eingeschätzten Erhaltungszustand. Dringend empfohlen: Optimierung der standörtlichen Gegebenheiten und der Habitatvernetzung zur Stabilisierung der Artvorkommen.

Entwicklungsziele (zur Entwicklung neuer Lebensstätten)

- Entwicklung zur Lebensstätte des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings
- Entwicklung zur Lebensstätte der Groppe
- Entwicklung zur Lebensstätte des Kammolchs
- Entwicklung zur Lebensstätte der Gelbbauchunke

Nummerierung der Erfassungseinheiten

- 1-1193-3 B Farbgebung verdeutlicht die Artzugehörigkeit gemäß Darstellung der Lebensstätten (hier: Gelbbauchunke)

Festsetzungen rechtskräftiger Bebauungsplan:

- Geltungsbereich rechtskräftiger Bebauungsplan "Gewerbegebiet Leinzeller Straße I", Gemeinde Täferrot
- Kohärenzflächen (Art. 10 FFH-RL)

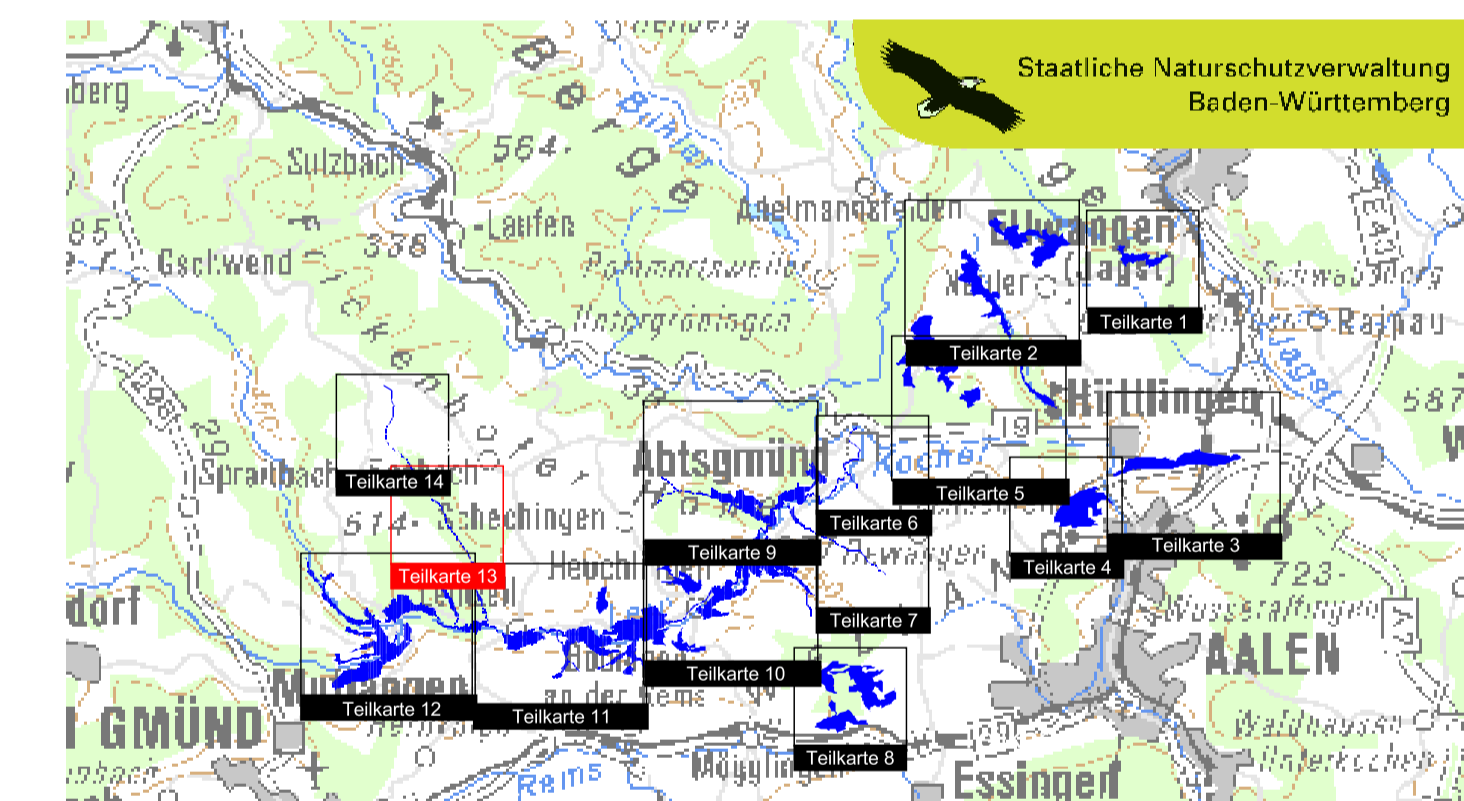
Schutzgebietsgrenzen:

- Grenze FFH-Gebiet

Sonstiges:

- Flurstücksgrenzen
- Gemeindegrenzen

200 0 200 400 600 Meter



Managementplan
für das FFH-Gebiet 7125-341
"Unteres Leintal und Welland"



Bestands- und Zielekarte
Lebensstätten

Teilkarte 13

Bearbeiter	FABION GbR, Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Freiburg (FVA)
Gesichnet	Karl-Heinz Hoffmann
Gefertigt	15.06.2010
Stand der Kartierung	September 2008
Maßstab	1 : 5 000
Kartengrundlage	Übersichtskarte 1:500.000 (UK500) Orthophoto 1:10.000 (DOP) Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
	© Landesvermessungsamt Baden-Württemberg (www.lv-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

